

## Kapitalmarktinformation

---

30. Oktober 2014

Seite 1 / 4

### **Neun Monate 2014:**

#### Dräger mit Verbesserung im Jahresverlauf

- Umsatz steigt währungsbereinigt um 3 Prozent
- EBIT-Marge nach 9 Monaten bei 4,9 Prozent
- Gutes drittes Quartal

Lübeck – Die Drägerwerk AG & Co. KGaA hat in den ersten neun Monaten und insbesondere im dritten Quartal des Geschäftsjahres 2014 bei Auftragseingang und Umsatz währungsbereinigt zugelegt.

Im dritten Quartal 2014 legte der Auftragseingang von Dräger um währungsbereinigt 4,7 Prozent zu. Während die Aufträge im Unternehmensbereich Medizintechnik währungsbereinigt um 6,3 Prozent anstiegen, betrug das währungsbereinigte Wachstum im Unternehmensbereich Sicherheitstechnik lediglich 2,4 Prozent. Den Umsatz steigerte Dräger im dritten Quartal währungsbereinigt um 6,7 Prozent. Im Unternehmensbereich Medizintechnik nahm der Umsatz währungsbereinigt um 6,4 Prozent zu, im Unternehmensbereich Sicherheitstechnik betrug die Steigerung sogar 7,8 Prozent. Im Konzern erwirtschaftete Dräger im dritten Quartal ein Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) von 47,2 Mio. Euro (Q3 2013: 32,0 Mio. Euro). Die EBIT-Marge belief sich im Konzern auf 8,0 Prozent (Q3 2013: 5,8 Prozent). Dabei profitierte das Ergebnis deutlich von den veränderten Wechselkursverhältnissen.

„Zuletzt haben sich mit der Abschwächung des Euros die Perspektiven für exportierende Unternehmen des Euroraums verbessert“, so Stefan Dräger, Vorstandsvorsitzender der Drägerwerk Verwaltungs AG. „Sollte dieser Trend anhalten, und sich neben dem US-Dollar auch auf weitere, für Dräger wichtige Währungen erstrecken, so würde sich die Ausgangssituation für das kommende Jahr verbessern“.

#### **Kontakt**

Corporate Communications:  
Melanie Kamann  
Tel. +49 451 882-3998  
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:  
Thomas Fischler  
Tel. +49 451 882-2685  
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA  
Moislinger Allee 53–55  
23558 Lübeck, Deutschland  
www.draeger.com

## Kapitalmarktinformation

---

30. Oktober 2014

Seite 2 / 4

### Neun Monate 2014

Der Auftragseingang wuchs in den ersten neun Monaten währungsbereinigt um 1,9 Prozent auf 1.743,4 Mio. Euro (9 Monate 2013: 1.756,7 Mio. Euro), nominal ging der Auftragseingang leicht um 0,8 Prozent zurück. In der Medizintechnik legten die Aufträge währungsbereinigt um 2,3 Prozent zu, während sie in der Sicherheitstechnik um 2,0 Prozent anstiegen. Den Umsatz steigerte Dräger in den ersten neun Monaten 2014 währungsbereinigt um 3,0 Prozent auf 1.664,9 Mio. Euro (9 Monate 2013: 1.656,0 Mio. Euro), nominal stieg der Umsatz um 0,5 Prozent. In der Medizintechnik verzeichnete Dräger ein Umsatzwachstum von währungsbereinigt 2,9 Prozent, in der Sicherheitstechnik betrug der Zuwachs 3,8 Prozent.

### Ergebnis nach neun Monaten

In den ersten neun Monaten 2014 entwickelte sich das Bruttoergebnis mit einem Rückgang von 38,3 Mio. Euro auf 773,4 Mio. Euro unterproportional zum Umsatz. Die Bruttomarge lag mit 46,5 Prozent um 2,5 Prozentpunkte unter dem Vorjahr. Verantwortlich für diesen Rückgang waren eine schwächere Preisdurchsetzung in mehreren Großprojekten verbunden mit einem nachteiligen Produkt- und Ländermix. In den ersten neun Monaten wirkten weiterhin die zum Vergleichszeitraum veränderten Wechselkurse mit einem durchschnittlich stärkeren Euro belastend. Insgesamt erwirtschaftete Dräger in den ersten neun Monaten 2014 ein Konzern-Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von 81,2 Mio. Euro (9 Monate 2013: 111,3 Mio. Euro). Die EBIT-Marge betrug 4,9 Prozent (9 Monate 2013: 6,7 Prozent).

Das Ergebnis nach Ertragsteuern betrug 42,5 Mio. Euro und lag damit 32,4 Prozent unter dem Vorjahr (9 Monate 2013: 62,9 Mio. Euro). Das Ergebnis pro Aktie sowie das Ergebnis pro Aktie bei Vollausschüttung ist, basierend auf dem Abschluss der ersten neun Monate 2014, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum deutlich zurückgegangen.

### Kontakt

Corporate Communications:  
Melanie Kamann  
Tel. +49 451 882-3998  
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:  
Thomas Fischler  
Tel. +49 451 882-2685  
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA  
Moislinger Allee 53–55  
23558 Lübeck, Deutschland  
www.draeger.com

## Kapitalmarktinformation

30. Oktober 2014

Seite 3 / 4

### Effizienzprogramm

Im Rahmen des Programms ›Fit for Growth‹ hat Dräger eine Reihe von Maßnahmen beschlossen, mit denen die Wettbewerbsfähigkeit und Effizienz weiter gestärkt werden soll. Ein wesentlicher Bestandteil des Programms ist die Optimierung des globalen Footprints. Hier überprüft Dräger beispielsweise die Vielzahl seiner historisch gewachsenen Standorte mit Blick auf eine effizientere Aufstellung und investiert am Standort Lübeck, um alle Produktions- und Logistikprozesse zu verbessern. Weitere Bestandteile des Programms sind eine strikte Ausgabenkontrolle sowie die Optimierung des Working Capital Managements.

„Entscheidend ist sicherzustellen, dass mittelfristig unsere Profitabilität wieder deutlich steigt. Wichtige Ansatzpunkte dafür sind die Maßnahmen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Effizienz im Rahmen des ›Fit for Growth‹-Programms“, so Stefan Dräger, Vorstandsvorsitzender der Drägerwerk Verwaltungs AG.

### Ausblick

Für das Geschäftsjahr 2014 rechnet Dräger weiterhin mit einem Umsatzwachstum von währungsbereinigt 2,0 bis 4,0 Prozent. Bei der EBIT-Marge einschließlich von Währungseffekten erwartet Dräger für das Gesamtjahr einen Wert zwischen 4,5 und 6,5 Prozent.

### Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Dräger-Konzerns. Diese zukunftsbezogenen Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Erwartungen, Vermutungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen und sind nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt worden. Hinsichtlich solcher zukunftsbezogenen Aussagen kann keine Garantie und keine Haftung für den Eintritt der genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse übernommen werden. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren. Sie beinhalten Risiken und Unwägbarkeiten, die sich dem Einfluss des Unternehmens entziehen und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Unbeschadet rechtlicher Bestimmungen zur Korrektur von Prognosen übernehmen wir keine Verpflichtung, die in dieser Meldung gemachten zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren. Alle wichtigen Finanztermine entnehmen Sie bitte unserer Unternehmenswebseite [www.draeger.com](http://www.draeger.com) unter Investoren / Finanzkalender.

### Kontakt

Corporate Communications:  
Melanie Kamann  
Tel. +49 451 882-3998  
[melanie.kamann@draeger.com](mailto:melanie.kamann@draeger.com)

Investor Relations:  
Thomas Fischler  
Tel. +49 451 882-2685  
[thomas.fischler@draeger.com](mailto:thomas.fischler@draeger.com)

Drägerwerk AG & Co. KGaA  
Moislinger Allee 53–55  
23558 Lübeck, Deutschland  
[www.draeger.com](http://www.draeger.com)

## Kapitalmarktinformation

30. Oktober 2014

Seite 4 / 4

### Kennzahlen für die ersten neun Monate 2014 (Mio. EUR)

	Q3 2014	Q3 2013	9 Monate 2014	9 Monate 2013	Veränderung	währungs- bereinigt
Auftragseingang	624,0	597,0	1.743,4	1.756,7	- 0,8 %	+ 1,9 %
<i>Medizintechnik</i>	<i>415,3</i>	<i>392,1</i>	<i>1.136,4</i>	<i>1.141,3</i>	<i>- 0,4 %</i>	<i>+ 2,3 %</i>
<i>Sicherheitstechnik</i>	<i>219,3</i>	<i>213,4</i>	<i>637,6</i>	<i>639,6</i>	<i>- 0,3 %</i>	<i>+ 2,0 %</i>
Umsatz	591,8	555,4	1.664,9	1.656,0	+ 0,5 %	+ 3,0 %
<i>Medizintechnik</i>	<i>381,1</i>	<i>359,7</i>	<i>1.067,3</i>	<i>1.064,1</i>	<i>+ 0,3 %</i>	<i>+ 2,9 %</i>
<i>Sicherheitstechnik</i>	<i>220,9</i>	<i>204,4</i>	<i>626,3</i>	<i>616,4</i>	<i>+ 1,6 %</i>	<i>+ 3,8 %</i>
EBIT	47,2	32,0	81,2	111,3		
<i>Medizintechnik</i>	<i>28,9</i>	<i>23,9</i>	<i>45,9</i>	<i>77,2</i>		
<i>Sicherheitstechnik</i>	<i>20,7</i>	<i>16,8</i>	<i>53,6</i>	<i>57,0</i>		
EBIT-Marge	8,0 %	5,8 %	4,9 %	6,7 %		
Ergebnis nach Ertragssteuern	27,7	17,3	42,5	62,9		
EPS Vorzugsaktie <sup>1</sup> in €	1,55	1,01	2,38	3,65		
EPS Stammaktie <sup>1</sup> in €	1,53	0,99	2,33	3,60		
EPS Vorzugsaktie <sup>2</sup> in € Vollausschüttung	1,52	0,77	1,90	2,79		
EPS Stammaktie <sup>2</sup> in € Vollausschüttung	1,50	0,75	1,85	2,74		

<sup>1</sup> Auf Basis der voraussichtlichen Dividende

<sup>2</sup> Auf Basis einer unterstellten tatsächlichen Vollausschüttung des den Aktionären zuzurechnenden Ergebnisanteils

#### Kontakt

Corporate Communications:  
Melanie Kamann  
Tel. +49 451 882-3998  
melanie.kamann@draeger.com

Investor Relations:  
Thomas Fischler  
Tel. +49 451 882-2685  
thomas.fischler@draeger.com

Drägerwerk AG & Co. KGaA  
Moislinger Allee 53–55  
23558 Lübeck, Deutschland  
www.draeger.com